

und entzücken, wirken, auch ungesehen und ungehört, freudige Erhebung der Herzen bei denen, welchen ihr Ertrag als Wohlthat zu Gute kommt.

Unsere Armen — sollten wir ihnen nicht gern auch auf diesem Wege Gaben zukommen lassen, wie wir sie so manchen fernen Leidenden gesendet haben? mit derselben Bereitwilligkeit auch unter den mannichfachen Opfern, welche die Gegenwart verlangt, zukommen lassen, mit welcher wir fortdauernd uns bestreben, einem bedrängten deutschen Bruderstamm im Norden hülfreiche Hand zu leisten?

Unsere Armen — sollten wir nicht den Tempel der Kunst mit

derselben Freude betreten, wenn ein Mozart'sches Meisterwerk uns, sein Ertrag aber ihnen geboten wird, mit welcher wir Tags vorher uns theurer noch den Genuß anderer hoher theatralischer Leistungen verschaffen?

„Wir üben die Wohlthätigkeit wie ein gemeines Handwerk und bestreben uns nicht, sie zur schönen Kunst zu erheben.“ So klagte vor bald einem Menschenalter H. Börne; in der Gegenwart würde diese Klage vielfach als ungerecht erscheinen. Daß sie am ungegründetsten in Leipzig sei, davon wird — so hoffen wir — uns der Ertrag der morgenden Aufführung im Theater zum Besten der Armen überzeugen!

Verantwortlicher Redacteur: Prof. Dr. Schletter.

Leipziger Börse am 29. August.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler . . .	93	—	Magdebg.-Leipziger	—	218
Berlin-Anhalt La. A.	95 1/2	95	Sächs.-Schlesische .	94	93 3/4
do. La. B.			Sächs.-Baiersche . .	86 3/4	—
Berlin-Stettin . . .	—	—	Thüringen	—	—
Chemnitz-Riesa . .	22 1/2	22 3/8	Wien-Gloggnitz . . .	—	—
do. 10 ^{er} -Sch. . . .	—	—	Wien-Pesther	—	—
Cöln-Minden	—	96 3/4	Anh.-Dessauer Lan-	—	—
Fr.-Wilh.-Nordbahn	41	—	desbank La. A.	—	147 1/2
Leipzig-Dresdner . .	135 3/4	135 3/8	do. La. B.	—	118 1/2
Lüb.-Zittauer La. A.	25 1/4	24 3/4	Preuss. Bank.-Anth.	99	—
do. La. B.	—	—	Oesterr. Bank-Noten	87 7/8	87 3/4

Leipzig, den 29. August. Spiritus loco 26 1/2 — 27.

Berliner Börse am 28. August.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Amsterd.-Rotterd. 4 1/2	—	—	N. Schl.Pr.III. Ser. 5 1/2	—	102 3/4
Berg-Märkische . . .	—	40 3/4	Nordb.Fried.Wilh. 4 1/2	—	40 3/8
do. Priorit.	5	99 1/4	Nordbahn (K. F.) 4 1/2	—	—
Berl.-Anh. A. u. B. . .	—	95 1/2	Oberschles. A. 3 1/2	—	108 1/2
do. Prior.-Actien 4 1/2	—	95	do. Prioritäts.	4	—
Berlin-Hamburg . . .	—	90 1/2	Oberschles. B. 3 1/2	—	105
do. Prior.	4 1/2	100 3/4	Potsdam-Magdeb. . . .	—	63 3/4
do. do. II. Ser. 4 1/2	—	98 1/2	do. Oblig. A. u. B. 4 1/2	—	92 7/8
Berlin-Stettin	105	—	do. Prior.-Oblig. 5 1/2	—	101 3/4
do. Priorität.	—	104 3/4	Rheinische	—	41 1/4
Breslau-Freib.	4	—	do. Priorität.	4	76 1/2
do. Prior.	4	—	do. Preference	—	—
Chemnitz-Riesa . . .	5	—	do. v. Staat gar. 3 1/2	—	—
Cöln.-Minden	3 1/2	—	Sächs.-Baiersche 4 1/2	—	—
do. Prior.	4 1/2	101	Stargard-Posen 3 1/2	—	82 3/4
Cracau-Oberschl. 4 1/2	—	70 1/4	Thüringische	—	64 1/2
do. Prior.	4	85 1/2	do. Priorit.	4 1/2	99 1/8
Düsseld.-Elberf. . . .	4	89	Wilh.-Bahn	4	79 1/2
do. Priorität.	4	91	do. Priorit.	5	100
Kiel-Altona	4	93 1/2	Zarskoie-Selo	—	80 1/2
Magdb.-Halberst. 4 1/2	134	—			
Magdb.-Wittenb. 4 1/2	58	—			
Mail.-Venedig	4	—			
Niederschl.-Mk. 3 1/2	—	82 3/4	Freiw. Anleihe	5 1/2	108 3/4
do. Priorität	4	94 1/8	Bank-Antheile	—	98 1/4
do. do.	5	103 7/8	Pr.St.-Sch.-Sch. 3 1/2	—	88

Einzelne Eisenbahnactien wurden zwar höher bezahlt, doch war die Stimmung im Ganzen weniger günstig und mehrere Effecten drückten sich.

Berlin, 28. August Getreide: Weizen poln. 58—60. Roggen loco 35—38, pr. Aug.-Sept. 35—34 3/4, Sept.-Oct. 35—34 3/4, pr. Frühjahr 39 1/4. Hafer loco 20—22. Gerste loco große 21—26. Rüböl loco 12, pr. Aug. 12, Aug.-Sept. 11 1/8, Sept.-Oct. 11 3/4, Oct.-Nov. 11 3/4, Nov.-Dec. 11 1/8. Spiritus loco 16 1/2, pr. Aug.-Sept. 16, Sept.-Oct. 16, pr. Frühjahr 18.

Roggen und Spiritus flau. Rüböl wie gestern.

Paris den 26. August.	
5 1/2 Rente baar	97. 30.
	pr. Ultimo 97. 25.
3 1/2 „ „	54. 55.
	pr. Ultimo 58. 60.
Nordbahn 467. 50. Bankactien 2327. 50.	

London den 26. August	
3 1/2 Consols baar und auf Rechnung	96 1/2.

Tageskalender.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek: 2—4 Uhr.

Städtische Speiseanstalt, freier Verkauf von 11 bis halb 1 Uhr à Portion 12 Pfennige.

Gesellen-Verein Ab. 8—10 U. über die Nahrungsmittel in technischer und medicinischer Hinsicht (Dr. Reclam), oder Rechnen (Dr. Heynold) abwechselnd.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 U. Theater. (Abonnement suspendu.)

Erste Gastvorstellung der Mademoiselle Rachel, unterstützt von den Mitgliedern des Théâtre français und des Odeon zu Paris.

Les Horaces.

Tragédie en vers, de P. Corneille. Réduite en quatre actes par le Théâtre français.

Personages:

Le vieil Horace	Mr. Chéri aîné.
Le jeune Horace	Mr. Randoux.
Curiace	Mr. Raphaël.
Valère	Mr. Chéri jeune.
Flavian	Mr. Danglade.
Camille	***
Sabine	Mlle. Durey.
Julie	Mlle. Grosnier.

*** Mlle. Rachel remplira le rôle de Camille.

On commencera par:

Le Mari de la Veuve.

Comédie en 1 acte et en prose.

Personages:

De Vertpré	Mr. Danglade.
Léon	Mr. Thiron.
Mlle. de Vertpré	Mlle. Durey.
Pauline	Mlle. Palmyre.
Hélène	Mlle. Avenel.

Preise der Plätze:

Parterre-Logen: 1 Thlr. 20 Ngr. Erster Rang: 1 Thlr. 20 Ngr. Zweiter Rang: 1 Thlr. 10 Ngr. Amphitheater, gesperret: 2 Thlr. Amphitheater, ungesperret: 1 Thlr. 20 Ngr. Parket: 1 Thlr. 20 Ngr. Erste Gallerie, gesperret: 1 Thlr. 20 Ngr. Erste Gallerie, ungesperret: 1 Thlr. 10 Ngr. Zweite Gallerie, gesperret: 1 Thlr. 10 Ngr. Zweite Gallerie, ungesperret: 20 Ngr. Parterre: 20 Ngr. Dritte Gallerie, Mittelplatz: 15 Ngr. Dritte Gallerie, Seitenplatz: 10 Ngr.

Freibillets ohne Ausnahme sind nicht gültig.

Die zweite Vorstellung der Dlle. Rachel wird am Mittwoch den 4. September stattfinden.

Steckbriefserneuerung.

Der Webergeselle Franz Julius Fuchs aus Burgstädt ist noch nicht erlangt, daher der unterm 25. vor. Mts. erlassene Steckbrief hierdurch erneuert wird.

Kreisamt Leipzig, den 28. August 1850.

Lucius.

Personbeschreibung.

Alter: 23 Jahre; Größe: mittel; Statur: stark; Haar: dunkel, ins Röthliche fallend; Bart: rother Kinnbart; Kleidung: schwarze Mütze, brauner kurzer Rock, vorn ausgeschnitten, dunkle Hosen.

Heute Freitag Fortsetzung der Auction im weißen Adler, Burgstraße Nr. 12, 1. Etage.

Dr. Andriessky, Reichstraße Nr. 44.

*

Grammatik- und Conversations-Unterricht im Franz. und Englischen ertheilt nach der besten Methode Anfängern und Geübteren gegen billige Bedingungen der Sprachlehrer Ad. Froelich, Köpplatz Nr. 6, neben dem Hotel de Prusse.